
Mennonitischer Geschichtsverein

Protokoll der Mitgliederversammlung (MV) des Mennonitischen Geschichtsvereins (MGV) am 27. Juni 2009 in Berlin

Eröffnung und Begrüßung

Gary Waltner eröffnet die Sitzung um 14.30 Uhr in den Räumen der Berliner Mennonitengemeinde, er vertritt Frank Wiehler (1. Vors.), der krankheits- halber verhindert war. Die Einladung ist form- und fristgerecht erfolgt, es sind 30 stimmberechtigte Mitglieder und 10 Gäste anwesend.

1. Annahme der Tagesordnung

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird um den Punkt »Wahl zum Beirat« er- gänzt und angenommen.

2. Annahme des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 14. Juni 2008

Das Protokoll der vorangegangenen Sitzung in Krefeld, veröffentlicht in den MGBI 2008, wird angenommen.

3. Bericht des Vorstands

3.1 Bericht des 1. Vorsitzenden

Gary Waltner gibt den Bericht auf der Grundlage der mit Frank Wiehler be- sprochenen Punkte, erwähnt werden insbesondere:

- Bei der Sitzung von Vorstand und Beirat im April 2009 in Speyer wurde schwerpunktmäßig über die Veröffentlichung des Bestands an Kirchenbü- chern beraten, die in der Mennonitischen Forschungsstelle vorhanden sind. Ein Verzeichnis mit einer Beschreibung der enthaltenen Daten soll in www.kirchenbuchportal.de veröffentlicht werden, vermittelt von Frau Dr. Ga- briele Stüber vom Zentralarchiv der Evangelischen Kirche der Pfalz.
- Die Arbeit am Ergänzungsband zum Mennonitischen Lexikon, geleitet von Prof. Dr. Hans-Jürgen Goertz (Hamburg), schreitet voran. Bis Jahresende sol- len über 200 biographische Einträge vorliegen, im kommenden Jahr wird die Arbeit an den Sacheinträgen folgen.
- Für die persönliche Überführung der Kirchenbücher der Gemeinde Dan- zig, die im Anschluß an die MV präsentiert und übergeben werden (vgl. den

Bericht in dieser Ausgabe), wird Dr. Peter Letkemann (Winnipeg) ganz herzlich gedankt. Und die Mitgliederversammlung dankt Joe Springer, dem Leiter der Mennonite Historical Library in Goshen, Indiana, der dazu das Grußwort des verhinderten Rich Preheim überbringt.

- Als vorrangige Aufgabe der Mennonitischen Forschungsstelle wird die genaue Erfassung des Bestandes an Büchern und Archivalien genannt sowie die Veröffentlichung des Bestandes im Internet.

- Die Zahl der Mitglieder hat sich vom 1. 1. 2008 zum 31. 12. 2008 von 438 auf 440 erhöht, acht Abgängen stehen zehn Zugänge gegenüber. Die MV gedenkt der Verstorbenen.

- Auf Empfehlung von Vorstand und Beirat wird Frau Dr. Astrid von Schlachta (Innsbruck) einstimmig in den Beirat des Vereins gewählt.

3.2 Bericht über die Mennonitische Forschungsstelle (MFSt)

Gary Waltner verweist auf die unveränderte Beanspruchung durch Anfragen und Besucher und auf das nach wie vor hohe Engagement von Freiwilligen, ohne die die Arbeit in der MFSt nicht zu bewältigen wäre.

3.3 Bericht über die Stiftung Mennonitische Forschungsstelle Weierhof

Rainer Funck erläutert den als Tischvorlage vorliegenden Kassenbericht der Stiftung. Besonders wird vermerkt, daß es durch die Finanzkrise bis jetzt zu keinen Verlusten gekommen ist.

3.4 Bericht des Redaktionsteams der Mennonitischen Geschichtsblätter (MGBI)

Dr. Marion Kobelt-Groch gibt der MV einen Einblick in die Ausgabe 2009.

3.5 Bericht über die Menno-Simons-Gedächtnisstätte

Helmut Enss berichtet von der »Mennokate«, Gary Waltner ergänzt seine Ausführungen mit dem Hinweis, daß vom zu verlängernden Pachtvertrag inzwischen ein Entwurf vorliegt, der von der Vereinigung der Deutschen Mennonitengemeinden zu unterschreiben ist.

3.6 Bericht des Kassenführers

Rainer Funck erläutert den als Tischvorlage vorliegenden Kassenbericht für 2008. Etwaige Verluste aufgrund der Finanzkrise lassen sich noch nicht genau beziffern, bei einem Teil der Anlage könnten Verluste von ca. 10 Prozent eintreten. Größere Verluste konnten indessen dadurch verhindert werden, daß Geldanlagen bei der Evangelischen Kreditgenossenschaft, die mit Papieren der Bank Lehman Brothers (USA) handelte, rechtzeitig abgezogen wurden.

4. Bericht der Kassenprüfer

Der Bericht der Kassenprüfer Günther und Gisela Krüger liegt vor, es gibt keine Beanstandungen.

5. Entlastung des Vorstands

Der Antrag auf Entlastung des Vorstands wird einstimmig bei Enthaltung der anwesenden vier Vorstandsmitglieder angenommen.

6. Wahl von zwei Stiftungsbeiräten

Die Amtszeit von Rainer Kämpers (Hamburg) und Dr. Wolfgang Schultz (Berlin) ist abgelaufen, beide stellen sich zur Wiederwahl und werden mit großer Mehrheit wieder in den Stiftungsbeirat gewählt.

7. Wahl der Kassenprüfer 2009

Gisela und Günther Krüger werden zu Kassenprüfern gewählt.

8. Veröffentlichungen

Es wird auf einige Neuerscheinungen verwiesen, darunter auf die Arbeit von Hermann Hage über Amische Mennoniten in Bayern, Erzählungen von Peter P. Klassen (Fernheim, Paraguay), ein Lexikon zu den Mennoniten in Paraguay, den Ausstellungskatalog über Jacob Backer, eine DVD über Jakob Hutter und eine CD mit täuferischen Liedern und Texten aus dem 16. Jh. (vgl. die Besprechungen und Hinweise in dieser Ausgabe).

9. Verschiedenes

Josef Franz Enzenberger berichtet über Aktivitäten, die es in Österreich zur Erinnerung an die täuferische Geschichte gibt, vor allem in einem Museumsdorf in Niedersulz (s. den Bericht in diesen MGBI), und regt an, eine der nächsten MV in Wien abzuhalten.

10. Ort und Termin der nächsten Mitgliederversammlung

Der Vorschlag von Vorstand und Beirat, die MV 2010 in der zweiten Junihälfte in Regensburg durchzuführen, wird angenommen, der genaue Termin ist mit der dortigen Mennonitengemeinde abzustimmen.

Der 2. Vorsitzende schließt die Sitzung gegen 17.00 Uhr.

Für das Protokoll: Christoph Wiebe, 30. Juni 2009

Gelesen: Gary Waltner, 25. August 2009

Der Mennonitische Geschichtsverein

Vorstand

1. Vorsitzender: Frank Wiehler, Sonnhalde 33, 79104 Freiburg;
fwiehler@t-online.de
2. Vorsitzender: Gary Waltner, Am Hollerbrunnen 7, 67295 Bolanden;
mennoforsch@t-online.de
- Schriftführung: Hans-Joachim Wienß, Nogatstraße 17, 67677 Enkenbach-
Alsenborn; hjmwienss@gmx.de
- Kassenführung: Rainer Funck, Hans-Hege-Straße 1, 74638 Waldenburg;
rfunk.wb@t-online.de
- Schriftleitung der Mennonitischen Geschichtsblätter: siehe Seite 2

Aufgaben und Ziele

- Die Sammlung von Büchern, Zeitschriften und Dokumenten zur Geschichte der Täufer und Mennoniten in der Forschungsstelle.
- Die Herausgabe der Mennonitischen Geschichtsblätter sowie die Veröffentlichung bzw. Förderung von Schriften zur Geschichte und Lehre des Täufermennonitentums.
- Die Pflege der mennonitischen Familienforschung.
- Die Erhaltung der Menno-Kate, ihrer Einrichtung und der Menno-Simons-Gedenkstätte in Alt Fresenburg bei Bad Oldesloe.

Mennonitische Forschungsstelle

Leiter: Gary Waltner
Am Hollerbrunnen 2a
67295 Bolanden-Weierhof
mennoforsch@t-online.de
Telephon: 0 63 52 / 70 05 19
Telefax: 0 63 52 / 70 05 21

»Menno-Kate«

Karin und Dietrich Janzen
Altfresenburg 1
23843 Bad Oldesloe
www.mennokate.de

Mitgliedsbeiträge (in Euro)

Normaler Beitrag:	25,00
Beitrag für Schüler, Studenten, Azubis:	10,00
Beitrag für Gemeinden:	40,00

Bitte beachten: Der Mitgliedsbeitrag ist kein Entgelt für die Mennonitischen Geschichtsblätter (MGBI) und ist am Jahresanfang fällig. Die MGBI erscheinen in der zweiten Jahreshälfte und werden an Mitglieder kostenlos abgegeben.

Mitgliedsbeiträge und Spenden

Für Ihre Spenden und Mitgliedsbeiträge erhalten Sie eine Zuwendungsbestätigung. Sollten Sie diese nicht bis zum Beginn des auf die Zahlung folgenden Jahres erhalten haben, bitten wir Sie um Mitteilung an die Kassenführung.

Bankverbindungen / Payments

Bei Zahlungen ist darauf zu achten, ob sie für den Geschichtsverein oder für die Stiftung Mennonitische Forschungsstelle bestimmt sind:

I. Mennonitischer Geschichtsverein

- Deutschland
Konto Nr. 87 781 677, Postbank Ludwigshafen (BLZ 545 100 67)
- Payments from Europe and from overseas
IBAN: DE20 5451 0067 0087 7816 77
BIC: PBNKDEFF
Please take advantage of the newly provided International Bank Account Number and the Bank International Code to save transaction fees of your and our bank. Alternatively we also appreciate to receive Euro-banknotes by mail to treasurer Rainer Funck. Due to expensive banking fees we cannot accept Euro-cheques drawn on banks outside of Germany.
- Payments in US- or Canadian-Dollars
Dollar-cheques (no Euro-cheques, please) drawn on an American or Canadian Bank, payable to Mennonitischer Geschichtsverein e. V., may be sent to Rainer Funck, Hans-Hege-Straße 1, D-74638 Waldenburg, Germany.

II. Stiftung Mennonitische Forschungsstelle Weierhof

- Wer die Mennonitischen Forschungsstelle durch eine Spende oder Zuwendung unterstützen will, kann dieses durch eine Überweisung auf das folgende Konto tun: »Stiftung Mennonitische Forschungsstelle Weierhof«, Bank: Evangelische Kreditgenossenschaft Kassel (BLZ 520 604 10), Kontonummer 41 41 31. Eine Spendenbescheinigung wird zugeschickt.
- Those who want to support the work of Mennonitische Forschungsstelle may send their donations to »Stiftung Mennonitische Forschungsstelle Weierhof«, Bank: Evangelische Kreditgenossenschaft Kassel, IBAN de 79520604100000414131, BIC: genodeflekl

Der Mennonitische Geschichtsverein im Internet

www.Mennonitischer-Geschichtsverein.de

www.mennoniten.de/Geschichtsverein.html

Lieferbare Bücher des Vereins

Genannt werden die Preise für Mitglieder des Vereins sowie die Preise für Nichtmitglieder und im Buchhandel. Alle Preise zzgl. Versandkosten.

- 400 Jahre Mennoniten in Altona und Hamburg. 400 Jahre Niederländerverträge, herausgegeben von Annelie Kumpers-Greve und dem Mennonitischen Geschichtsverein, CD-ROM, Weierhof: Mennonitischer Geschichtsverein 2005, ISBN 3-921881-21-8, Euro 8,00 / 9,80
- Michael D. Driedger, Zuflucht und Koexistenz. 400 Jahre Mennoniten in Hamburg und Altona, mit einem Beitrag von Peter J. Foth, Bolanden-Weierhof 2001, Hardcover/Fadenheftung, 144 S., Euro 14,85 / 17,50
- Hans-Jürgen Goertz, Konrad Grebel. Kritiker des frommen Scheins 1498–1526. Eine biographische Skizze, 1998, 167 Seiten, Euro 5,00
- Birgit Kerstin Häge, Das Kurfürstentum Pfalz und sein Umgang mit Mennoniten, Juden und anderen religiösen Minderheiten, Weierhof 2006, 136 S., kart. Euro 10,00 / 12,00
- Peter P. Klassen, Die Mennoniten in Paraguay, Band 1: Reich Gottes und Reich dieser Welt, 2., erw. u. aktual. Aufl., 480 S., Euro 15,35 / 17,90
- Peter P. Klassen, Die rußlanddeutschen Mennoniten in Brasilien, Band 1, 1995, 490 S., Euro 20,45 / 23,00
- Peter P. Klassen, Die rußlanddeutschen Mennoniten in Brasilien, Band 2: Siedlungen, Gruppen und Gemeinden in der Zerstreuung, 1998, 458 S., Euro 20,45 / 23,00
- Diether Götz Lichdi, Die Mennoniten in Geschichte und Gegenwart. Von der Täuferbewegung zur weltweiten Freikirche, Agape Verlag, in Zusammenarbeit mit dem Mennonitischen Geschichtsverein, o. O. 2004, 472 S., zahlr. Abb., 29,90
- Horst Penner, Die ost- und westpreußischen Mennoniten in ihrem religiösen und sozialen Leben, in ihren kulturellen und wirtschaftlichen Leistungen, Teil 1: 1526 bis 1772, Nachdruck 2000 (teilw. farb. Abb.), kartoniert, 500 S., Euro 15,35 / 17,90
- Mennonitische Geschichtsblätter, Jahrgänge 1 (1933) bis 42 (1985), teilweise in Xerokopie, Euro 163,60 / 214,75
- Mennonitische Geschichtsblätter, Jahrgänge 43 (1986) bis 62 (2005), je Euro 17,90 / 24,50
- Gertrud Hertzler: Familie Wirz/Würtz, Menziken–Münchhof, 2000, gefalzt, Euro 2,50

Bestellungen an: Jochen Schowalter, co. Mennonitische Forschungsstelle
Am Hollerbrunnen 2a, 67295 Bolanden-Weierhof,
E-Mail: jh.schowalter@t-online.de

Bestellungen für

Mennonitisches Lexikon, Band I–IV, 1913–1967, Nachdruck 1986,

je Band Euro 58,80

sind an Gary Waltner zu richten:

Am Hollerbrunnen 7

67295 Bolanden-Weierhof

Impressum

Mennonitische Geschichtsblätter, hg. vom
Mennonitischen Geschichtsverein e. V.,
66. Jahrgang, Bolanden 2008
ISSN 0342-1171 | ISBN 978-3-921881-29-3

Preis: 33,00 Eur-D

Preis für Abonnenten: 25,00 Euro zzgl.

Porto und Versandkosten

Typographie, Satz: Christoph Wiebe
QuarkXPress 7.3 auf MacBook,
System Mac OS X, Version 10.4.10

Papier: Werkdruck, 80 g, 1,5faches Volumen,
säurefrei, alterungsbeständig
Herstellung: Hubert & Co., Göttingen
Auflage: 700 Ex.